Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 50 (1975)

Heft: 4

Rubrik: Neues aus dem SUOV

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 25.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Kampf um den Vorderhang paart gründlichste Vorbereitung im Geist, unauffällige Vorarbeiten im Gelände, kaltes Blut bis zum Einsatz und harte Angriffskraft in den Aktionen. Er ist nicht das «Schlachtfeld» der phantasielosen Pedanten und Bürogenerale. Er bedingt eine Führung, die den Organen im Vorfeld eine «Unité de raisonnement» geben kann, die mit eiserner Disziplin eingehalten, aber in der Aktion von kreativen, selbständigen «Einzelgängern» realisiert wird.

Halten wir uns nochmals vor Augen: Im Vorderhang soll der Gegner durch

— Überraschung zur Vorsicht und Verlangsamung,
— Überfall zur Desorientierung und Unsicherheit,
— List zur momentanen Wehrlosigkeit und Verwirrung,
— Pausenlosigkeit zur physischen und moralischen Erschöpfung

gebracht werden. Es wird nicht hinter Nebensächlichkeiten hergejagt oder geschossen, sondern es gilt:

— wichtige Köpfe zu treffen,
— wichtige Feindmittel zu zerstören oder bewegungsunfähig zu machen.

Besonders über das Gefecht im Vorderhang gilt deshalb der Satz Pattons: *Das Gefecht ist eine Orgie der organisierten Unordnung!*

Neues aus dem SUOV

PPK

Die Presse- und Propagandakommission (PPK) tagte am 8. Februar 1975 in Biel und hat folgende Traktanden behandelt:

— *Orientierung über den Ausbau des Pressedienstes;*
— *Kurs für leitende Funktionäre der Sektionen und Kantonalverbände über das Thema «Öffentlichkeit und Information»;*
— *Informationskonzept SUOV.*

Im Zusammenhang mit dem Ausbau des Pressedienstes wurde bei der Presse, den Agenturen und Massenmedien eine Umfrage gestartet. Das bis jetzt vorliegende Ergebnis darf als sehr erfreulich bezeichnet werden, zeugen doch die bis jetzt eingetroffenen Antworten von einem allgemeinen Interesse an unserer Tätigkeit. Mit besonderer Genugtuung kann festgestellt werden, dass in einigen Regionen bereits ausgezeichnete Verbindungen einzelner Sektionen zur Presse bestehen. Nach Vorliegen des Endresultates ist beabsichtigt, den Sektionen eine Dokumentation über diese Aktion abzugeben.
Der Kurs «Öffentlichkeitsarbeit und Information» soll im Herbst 1975 im Rahmen einer Arbeitstagung für Präsidenten sowie Übungsleiter und eventuell weitere leitende Funktionäre durchgeführt werden. Es ist vorgesehen, den Kurs zweisprachig zu führen. Es sollen je zwei Referate gehalten werden, und zwar über die Themen *«Information»* und *«Öffentlichkeitsarbeit»*. Der genaue Termin wird sobald als möglich bekanntgegeben.
Das Informationskonzept SUOV wurde auf die drei Säulen

— *Tätigkeit innerhalb des SUOV*
— *Mitgliederwerbung*
— *Information nach aussen*

reduziert.

Die Tätigkeit innerhalb des SUOV wird durch den Zentralvorstand in Zusammenarbeit mit den Kommissionen, in erster Linie der Technischen Kommission bestimmt. Die Presse- und Propagandakommission setzt deshalb die Schwerpunkte ihrer Arbeit auf

1. *die Mitgliederwerbung*
2. *die Information und Öffentlichkeitsarbeit*

Die PPK sieht ihre Arbeit nicht in der eigentlichen Mitgliederwerbung, welche bei den Sektionen und Kantonalverbänden liegt, sondern in der Zurverfügungstellung eines Instrumentariums. So ist unter anderem die Schaffung einer Dia-Schau und eines Informationsblattes beabsichtigt. Entsprechende Kostenvoranschläge werden eingeholt. Die PPK wird zu gegebener Zeit an die Sektionen gelangen und sie um leihweise Überlassung von Dias, die von ihrer Tätigkeit Zeugnis ablegen, bitten.

WM Hans-Peter Amsler, Neuhausen

*

SUT 1975: Teilnehmerkarte und Wettkampfgebühren für FHD und Junioren

Mit Zirkular Nr. 58 vom 7. Januar 1975 unterrichteten wir Sie über die Kosten für die Teilnehmer an den Wettkämpfen der SUT 75. Für die FHD und die Junioren wurden die folgenden Positionen tiefer angesetzt:

Teilnehmerkarte: Fr. 12.— (anstatt 15.—)
Gruppenmehrkampf: Fr. 9.— (anstatt 10.—)
Alle übrigen Wettkampfgebühren und die Kosten für Unterkunft und Verpflegung gelten auch für FHD und Junioren.

Wir präzisieren, dass die Wettkampfgebühr von Fr. 10.— bzw. Fr. 9.— für den Gruppenmehrkampf für *jeden* Gruppenangehörigen zu entrichten ist.

*

Ausdehnung der Arbeitsperiode 1971—1975

Die Durchführung der obligatorischen Übungen, Kurse und Wettkämpfe ist gemäss Ziff. 9.3 des Arbeitsprogramms 1971/1975 bis 31. März 1975 befristet. Der Zentralvorstand hat beschlossen, diese Frist *bis 15. Mai 1975* zu verlängern. Damit soll nicht nur bezüglichen Gesuchen entsprochen werden, sondern allen Sektionen, die Lücken im Arbeitsprogramm aufweisen, Gelegenheit gegeben sein, mit einem vollständigen Pensum die Bedingungen zur Teilnahme am Sektionsmehrwettkampf (Ziff. 4.1, letzter Absatz der Grundbestimmungen für die SUT) zu erfüllen.

*

Aktive Thurgauer Unteroffiziere

Im Rahmen des Wettkampfs um den begehrten General-Guisan-Wanderpreis des SUOV, hat der UOV Untersee-Rhein ein Gefechtsschiessen organisiert. Eine grosse Zahl Kameraden haben an dieser sehr interessanten und attraktiven Übung in einer Kiesgrube auf dem Seerücken teilgenommen. Auf dem Programm standen u. a. auch das Schiessen mit GP 11 und das Bogenschiessen mit Übungsgranaten. 1974 ist der General-Guisan-Wanderpreis vom UOV Untersee-Rhein gewonnen worden.

Wm Iwan Bolis, Steckborn